

Vorsitz	GP Kälin
Protokoll	GS Crevoisier
anwesend:	GP Kälin, VP Matthes, GR Frank (bis 19.55 Uhr), GR Hasler, GR Hauser, GR Meier, E-GR Dobler, E-GR Gujer
entschuldigt:	GR Grundschober
Gäste:	Herr S. Eugster, Präs. PK
Dauer der Sitzung:	19.30 - 21.10 Uhr

Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls vom 2.7.2015
2. Auftragsvergabe Planer Räumliches Leitbild
3. Beschlussfassung über Vergütungsregulative für Transporte mit Spezialfahrzeugen
4. Auftragsvergabe Roboterkanalsanierung 2015
5. Beschlussfassung zum Informationsschreiben Projektierung Strassenausbauvorhaben
6. Beschlussfassung zu einer Einsprache Perimeterbeitrag
7. Beschlussfassung zum rechtlichen Vorgehen Anschlussgebühren
8. Beschlussfassung über die Nettomiete der Asylunterkunft
9. Beschlussfassung zur Einführung einer Tempo 30-Zone
10. Beschlussfassung zur Nutzung von Stauraum im Schulhaus Dorf
11. Mitteilungen
12. Genehmigung der Rechnungen
13. Varia

Änderung der Traktandenliste

GR Meier. Traktandum 3 ist noch nicht behandlungsreif und soll deshalb von der Traktandenliste abgesetzt werden.

// Der Gemeinderat beschliesst stillschweigend, Traktandum 3 abzusetzen.

140 P Protokoll

Genehmigung des Protokolls vom 2.7.2015

././ Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll vom 2.7.2015 einstimmig.

141 7.90 Raumordnung

Auftragsvergabe Planer Räumliches Leitbild

Die Planungskommission hat sich intensiv mit dem Prozess der Erarbeitung eines „Räumlichen Leitbildes“ befasst.

Das Überarbeiten des Leitbildes leitet sich ab aus dem Inkrafttreten des teilrevidierten Raumplanungsgesetzes per 1.5.2014 und der überarbeiteten Siedlungsstrategie des Kantons Solothurn.

Die Planungskommission hat dabei konventionelle Vorgehensweisen und den Ansatz von Herrn P. Gresch untersucht und ist zum Schluss gekommen, das Räumliche Leitbild im Wesentlichen durch interessierte EinwohnerInnen von Rodersdorf unter Begleitung eines ausgewiesenen Experten (Dr. P. Gresch) zu erarbeiten.

Die Planungskommission lädt die interessierten Kreise und die Bevölkerung zur Mitwirkung ein. Falls das Interesse an der Mitwirkung wider Erwarten gering ausfallen sollte, würde die Planungskommission den Prozess vorantreiben und ihre Erkenntnisse der Öffentlichkeit zur Diskussion und Genehmigung im Sommer 2016 präsentieren.

GR Frank stellt folgende **Anträge**:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Ansatz der Planungskommission zu und genehmigt die Erarbeitung des Räumlichen Leitbilds unter Begleitung durch Herrn Dr. P. Gresch.
2. Für das Budget 2016 wird für die Erarbeitung des Räumlichen Leitbilds ein Pauschalbetrag von CHF 30'000 für die Begleitung durch Herrn Dr. Gresch vorgesehen und CHF 5'000 für die Erstellung von Plänen und Skizzen durch das Ing.büro Gruner Böhringer AG. Die Gemeinde schliesst mit Herrn Dr. Gresch einen Vertrag ab.
3. Die Aufwendungen der Planungskommission werden im Budget 2016 abgebildet werden. Das Budget der Planungskommissionen dürfte wegen des erhöhten Aufwandes der Mitglieder 2016 etwa doppelt so hoch sei wie 2015 (CHF 12'000 statt 6'000).
4. Die Startsituation ist am 26.10.2015 vorgesehen. Weitere Plenarsitzungen finden statt am 14.12.2015, 22.2.2016, 25.4.2016, 27.6.2016 und 25.7.2016. Dazu wird der Gemeindesaal benötigt. Die Sitzungen der Arbeitsgruppen finden ebenfalls im Gemeindesaal statt.

Das Arbeitsprogramm verläuft in sieben Phasen:

1. Phase: Erfolgskontrolle in Bezug auf das Leitbild von 1997
2. Analyse der heutigen Situation
3. Zielvorstellungen
4. Massnahmen / Handlungen
5. Entwürfe für Textblöcke
6. Bereinigung der Texte zum Räumlichen Leitbild
7. Antrag an den Gemeinderat

Das Vorgehen entspricht sehr stark den Interessen der Bevölkerung, da es die Möglichkeit bietet, sich einbringen zu können. Das Vorgehen ist kostengünstig, jedoch sehr zeit- und arbeitsintensiv.

Es sind sechs Arbeitsgruppen mit folgenden Themenbereichen vorgesehen:

- Gemeindeentwicklung 1: Bevölkerung + Arbeitsplätze
- Gemeindeentwicklung 2: Zonenplan + Baureglement
- Dorfkern
- Generationenbau/-häuser
- Verkehr, Infrastruktur und Regionale Zusammenarbeit
- Natur und Landschaft

11. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 20. August 2015

Herr Dr. Gresch ist ein sehr erfahrener Raumplaner und damit Garant für einen guten und effizienten Prozess. Die Kosten von pauschal CHF 30'000 werden ins Budget 2016 aufgenommen werden müssen. Die Auszahlung wird in drei Tranchen erfolgen. Die Gemeinde trägt weiter die Kosten für die Planerstellung durch Gruner Böhringer AG und Sutter AG. Weiter fallen höhere Kosten für die Arbeit der Planungskommission an.

Am 26.10.2015 findet die Startsituation im Gemeindesaal statt. Die Traktandenliste dazu wird zusammen mit Herrn Dr. Gresch erarbeitet.

Die interessierte Bevölkerung, sowie Vereine und Institutionen werden mittels Flugblatt dazu eingeladen.

Die Planungskommission ist überzeugt, in Herrn Dr. Gresch den idealen Fachmann für die Erarbeitung des Räumlichen Leitbilds gefunden zu haben.

Beschlüsse:

- .//. Der Gemeinderat genehmigt die Erarbeitung des Räumlichen Leitbilds unter Begleitung durch Herrn Dr. P. Gresch einstimmig.
- .//. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, einen Pauschalbetrag von CHF 30'000 für die Begleitung durch Herrn Dr. Gresch und CHF 5'000 für die Erstellung von Plänen und Skizzen durch das Ing.büro Gruner Böhringer AG ins Budget 2016 aufzunehmen. Die Gemeinde schliesst mit Herrn Dr. Gresch einen Vertrag ab.
- .//. Der Gemeinderat genehmigt das Arbeitsprogramm einstimmig.

Die Aufwendungen für die Arbeit der Planungskommission werden im Budgetverfahren festgelegt.

142 5.35 Leistungen an Alter

Beschlussfassung über Vergütungsregulative für Transporte mit Spezialfahrzeugen

abgesetzt

143 6.20 Gemeindestrassen

Auftragsvergabe Roboterkanalsanierung 2015

Auf die Ausschreibung haben sich fünf Firmen gemeldet. Zwei davon haben nicht alle Eignungskriterien erfüllt. Arpe Kanaltechnik AG hat die Gleichstellung Frau/Mann nicht erfüllt und KFS Kanal Service AG legte kein Bauprogramm bei. Von den drei verbleibenden Firmen wird die Firma Geiger Kanaltechnik AG in Frick vorgeschlagen. Sie ist die kostengünstigste Anbieterin und wird auch von Gruner Böhringer AG empfohlen.

Offerten:

KFS Kanal Service AG, Oensingen	CHF	42'924.00
KA-TE Insituform AG, Basel	CHF	42'649.53
Kiba Kanaltechnik AG, Pratteln	CHF	57'038.95
Geiger Kanaltechnik AG, Frick	CHF	42'153.20
Arpe Kanaltechnik AG, Buckten	CHF	80'208.60 jeweils inkl. MwSt.

Budget CHF 63'000

GR Hauser stellt den **Antrag**, den Auftrag für die Kanalsanierung 2015 der Firma Geiger Kanaltechnik AG, Frick zu CHF. 42'153.20 inkl. MwSt. zu erteilen.

- .//. Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Auftrag für die Kanalsanierung 2015 der Firma Geiger Kanaltechnik AG, Frick zu CHF. 42'153.20 inkl. MwSt. zu erteilen.

144 6.20 Gemeindestrassen

Beschlussfassung zum Informationsschreiben Projektierung Strassenausbauvorhaben

Es wird ein Schreiben zuhanden der Anwohner der Damm- und der Birkenstrasse zur Projektierung der Strassenbauvorhaben an Damm- und Birkenstrasse sowie am Bahnhofplatz vorgelegt. Das Schreiben wurde als Antwort auf zwei Schreiben von Anwohnern der genannten Strassen verfasst.

GP Kälin stellt den **Antrag**, das Schreiben zu genehmigen und allen Haushaltungen an der Damm- und der Birkenstrasse zuzustellen.

./. Der Gemeinderat genehmigt das Schreiben einstimmig und beschliesst, es allen Anwohnern der Damm- und der Birkenstrasse sowie den weiteren Unterzeichnern zuzustellen.

145 6.20 Gemeindestrassen

Beschlussfassung zu einer Einsprache Perimeterbeitrag

Die nachfolgende Diskussion wird als „nicht öffentlich“ bezeichnet. Es werden somit keine Protokollkopien davon erstellt. Es darf ausser den Anwesenden niemandem Einsicht ins Protokoll gewährt werden.

146 7.01 Wasserversorgung (Spez.fin.)

Beschlussfassung zum rechtlichen Vorgehen Anschlussgebühren

Die nachfolgende Diskussion wird als „nicht öffentlich“ bezeichnet. Es werden somit keine Protokollkopien davon erstellt. Es darf ausser den Anwesenden niemandem Einsicht ins Protokoll gewährt werden.

147 5.82 Sozialhilfe (Asyl)

Beschlussfassung über die Nettomiete der Asylunterkunft

Mit der Senkung des Referenzzinssatzes auf 1.75% durch das Bundesamt für Wohnungswesen können Mieterinnen und Mieter beim Vermieter eine Senkung des Mitzinses erwirken. Mit Schreiben vom 15.6.2015 bittet uns das Amt für soziale Sicherheit des Kantons eine Mietzinsreduktion der gemieteten Asylunterkunft auf den nächsten Kündigungstermin zu beantragen.

GR Meier tritt in den Ausstand.

Die nachfolgende Diskussion wird als „nicht öffentlich“ bezeichnet. Es werden somit keine Protokollkopien davon erstellt. Es darf ausser den Anwesenden niemandem Einsicht ins Protokoll gewährt werden.

GR Meier nimmt wieder an der Sitzung teil.

148 7.90 Raumordnung

Beschlussfassung zur Einführung einer Tempo 30-Zone

Als zusätzliche Massnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit stellen Anwohner der Bahnhofstrasse den Antrag, eine Tempo 30- Zone einzuführen. Eine Verkehrsberuhigung auf allen Gemeindestrassen ist ein häufig geäussertes Wunsch in der Bevölkerung. Nachfragen beim Kanton und bei der Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu haben ergeben, dass jede Einführung einer Tempo 30-Zone eine kostspielige Verkehrsanalyse von einem Ingenieurbüro mit Messungen vor und nach Einführung der Geschwindigkeitsreduktion bedingt. Eine Tempo 30-Zone, die keine namhaften Veränderungen bewirkt, muss rückgängig gemacht werden. Eine Vereinfachung dieser Regelung wird zurzeit in Bern diskutiert und könnte im 2016 wirksam werden. Es ist deshalb ratsam, die Diskussion zur flächendeckenden Einführung von Tempo 30-Zonen im Rahmen des räumlichen Leitbildprozesses erneut aufzunehmen und vertieft zu analysieren.

GP Kälin stellt den **Antrag**, die Einführung einer Tempo 30-Zone an der Bahnhofstrasse zu vertagen. Im Rahmen des räumlichen Leitbildprozesses, bei dem die Bevölkerung miteinbezogen wird, soll die Thematik erneut aufgenommen werden.

// Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Einführung einer Tempo 30-Zone an der Bahnhofstrasse zu vertagen. Im Rahmen des räumlichen Leitbildprozesses, bei dem die Bevölkerung miteinbezogen wird, soll die Thematik erneut aufgenommen werden.

149 0.90 Verwaltungsliegenschaften (SH Dorf)

Beschlussfassung zur Nutzung von Stauraum im Schulhaus Dorf

Die mit der Errichtung einer Postagentur einhergehenden Umbauten des Ladengebäudes an der Bahnhofstrasse 3 bedingen eine Schliessung des Ladens während der Herbstferien. Während dieser Zeit kann der Lagerkeller des Gebäudes aufgrund der Bauarbeiten und der Staubentwicklung nicht verwendet werden. Die IG Laden ersucht beim Gemeinderat, vom 3.-22. Oktober 2015 das alte Feuerwehrmagazin im Schulhaus Dorf als Materialstauraum verwenden zu können.

11. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 20. August 2015

GP Kälin stellt den **Antrag**, die vorübergehende Nutzung des alten Feuerwehrmagazins im Schulhaus Dorf als Stauraum für Material der IG Laden zu genehmigen.

// Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die vorübergehende Nutzung des alten Feuerwehrmagazins im Schulhaus Dorf als Stauraum für Material der IG Laden zu genehmigen.

150 M Mitteilungen

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 30.6.2015 Nr. 2015/1051 betr. Verwaltungskosten Sozialadministration: Sozialregion- und Gemeindeanteile an die Kosten des Lastenausgleichs gemäss § 55 Abs. 4 des Sozialgesetzes vom 31.1.2007; Lastenausgleich 2015.

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 30.6.2015 Nr. 2015/1108 betr. Ausgestaltung und Umsetzung des Förderbereichs „Erstinformation und Integrationsförderbedarf“ des kantonalen Integrationsprogrammes 2014 – 2017; Kenntnisnahme des Konzepts START.INTEGRATION und Auftrag für die Pilotphase.

Kanton Solothurn, Oberamt Dorneck-Thierstein: National- und Ständeratswahlen vom 18.10.2015; Instruktionkurs für Wahlbüros am 14.9.2015 in Breitenbach.

Kanton Solothurn, Bau- und Justizdepartement: Verfügung vom 6.7.2015 betr. Aufhebung der Signalisation „Verbot für Lastwagen“ Stockackerstrasse ab 1.6.2015 bis 30.7.2015.

Kanton Solothurn, Amt für soziale Sicherheit: Asyl: Abgeltung der Betreuungskosten für das Jahr 2015 (Fallpauschalen).

Kanton Solothurn, Amt für soziale Sicherheit; Asylsozialhilfe: Erhöhung Aufnahmesoll auf 600 Personen und Aufruf zur dringenden Bereitstellung von mehr Plätzen in kommunalen Asylunterkünften.

Kanton Solothurn, Amt für soziale Sicherheit: Sozialpreis Kanton Solothurn 2015 – Einladung zur Preisverleihung am 10.9.2015 in Solothurn.

Kanton Solothurn, Amt für soziale Sicherheit: Finanzstatistik 2013 der Alters- und Pflegeheimen.

Kanton Solothurn, Amt für Denkmalpflege und Archäologie: Baugesuch GB-Nr. 940 (EFH mit Carport und Nebengebäude): Stellungnahme der Kantonsarchäologie.

Kanton Solothurn, Amt für Denkmalpflege und Archäologie: Baugesuch GB-Nr. 901 (EFH mit Garage): Stellungnahme der Kantonsarchäologie.

Kanton Solothurn, Steueramt: Veranlagungsbehörde Dorneck-Thierstein.

Kanton Solothurn, Polizei: Radarkontrollen im Juni 2015. Keine Kontrollen in Rodersdorf.

Kanton Solothurn, Polizei: Radarkontrollen im Juli 2015: Keine Kontrollen in Rodersdorf.

Kanton Solothurn, Polizei: Feuerverbot und Feuerwerkverbot in Wald und Waldesnähe infolge akuter Trockenheit.

Schweizerische Eidgenossenschaft, Bundesamt für Verkehr: Plangenehmigung Planvorlage der Baselland Transport AG (BLT) betr. Erneuerung der Sicherungsanlagen Flüh-Leymen-Rodersdorf.

11. Sitzung des Gemeinderates Rodersdorf vom 20. August 2015

Schweizerische Eidgenossenschaft, Eidgenössische Zollverwaltung EZV: Information zur militärischen Volltruppenübung „CONEX 15“ – Übungsanlage im Grenzraum der Nordwestschweiz.

Stiftung Blumentrain: Jahresrechnung 2014 und Budget 2016.

Elektra Birseck Münchenstein EBM: Erhebung von Strassenbauarbeiten pro 2016.

Verband Solothurner Einwohnergemeinden: Informationsschreiben zum angepassten neuen Qualitätsmanagement in den Solothurnischen Schulen

Jagdhundekommission Metzerlen: Schweisshundeprüfungen und Gehorsamsprüfungen 2015 am 22.8.2015 im Hegering Dorneck-Thierstein.

Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte: Dankschreiben für Gemeindebeitrag von CHF 150.

Armin und Elisabeth Nüssli, Rodersdorf: Anfrage betr. Wegzug Firma Vosseler und Weitervermietung der Räumlichkeiten an der Bahnhofstrasse.

151 R Rechnungen

Genehmigung der Rechnungen

././ Die im Rechnungsverzeichnis im Anhang aufgeführten Rechnungen wurden vom Gemeinderat genehmigt und sind zur Zahlung anzuweisen.

152 V Varia

GR Hauser:

Das Halteverbot beim Schulhaus Grossbühl wurde bewilligt. Die entsprechenden Tafeln werden aufgestellt. Es wird jedoch nach Rücksprache mit dem Amt für Verkehr keine gelbe Linie aufgemalt.

Die bisher von Metzerlen-Mariastein ausgeliehen Strassenwischmaschine ist defekt und kann nicht mehr zur Verfügung gestellt werden. Es wurden für zwei Wischtouren Maschinen von verschiedenen Anbietern zugemietet. Die Kosten werden im Budget 2016 deshalb höher ausfallen.

VP Matthes:

Tierkörpersammelstelle: Das Malen einer Wand ist zu traktandieren.

Häxenmatt: Es liegt eine Zusatzofferte vor. Traktandieren.

Während der Sommerferien mussten leider einige Einbrüche registriert werden.

Am 6.7.2015 hat VP Matthes an einer Sitzung zum Veloweg zwischen Rodersdorf und Flüh teilgenommen. Ein Vertreter des Eurodistrict war anwesend. Das Projekt wurde positiv aufgenommen. Es wurde darauf hingewiesen, dass das Projekt in das Netz der europäischen Radwege integriert werden könnte und evtl. von Brüssel Gelder erhältlich sein könnten. Die Regio Basiliensis ist deshalb in das Projekt einzubeziehen.

Die nachfolgende Diskussion wird als „nicht öffentlich“ bezeichnet. Es werden somit keine Protokollkopien davon erstellt. Es darf ausser den Anwesenden niemandem Einsicht ins Protokoll gewährt werden.

Die nachfolgende Diskussion wird wieder „öffentlich“ geführt.

GR Meier:

Sieben Leuchtstränge der Weihnachtsbeleuchtung müssen repariert werden. Es ist dafür eine Offerte einzuholen.

GR Hasler:

Die neue Türe zum Schulhaus Dorf wurden in den Sommerferien eingebaut. Die Schwelle musste dazu erneuert werden. Die Arbeiten wurden zu vollen Zufriedenheit ausgeführt.

Der Umbau im Schulhaus Grossbühl im Zuge der Umstellung auf 6/3 konnte ebenfalls rechtzeitig und zufriedenstellend ausgeführt werden.

Die STWE-Versammlung Bahnhofstrasse 1a hat den Standort für Postfächer beim Containerdepot abgelehnt. Die Post hat mittlerweile aus Kostengründen beschlossen, auf Postfächer zu verzichten.

GP Kälin:

Am 20.8.2015 hat eine Sitzung mit der Stellenleiterin der Sozialregion betr. Asyl stattgefunden. Die Gemeinde war durch GP Kälin, GR Meier, Asylkomm.präs. Luzi und C. Styner vertreten. An der Sitzung des Leitorgans wird über die Erkenntnisse der Gespräche mit den Gemeindevertretern und das weitere Vorgehen orientiert werden.

Die EBM hat die Strassenbauvorhaben für 2016 erhoben. Das Mehrjahresprogramm wurde durch Gruner Böhlinger AG erstellt und eingereicht.

An der Sitzung von „Plattform Plus“ am 19.8.2015 wurde über die regionale Zusammenarbeit diskutiert.

An einer Sitzung am 18.8.2015 im ZSL wurde über die Kostenverteilung der Schülerpau-schalen beraten. Es sind zwei Varianten im Gespräch.

Gemeindepräsidentin

Gemeindeschreiber